



---

# Protokoll Bürgerrat Deitingen

---

## 12. Sitzung der Amtsperiode 2013 – 2017

02. Juli 2014, 19.00 Uhr, Forsthaus Deitingen

Vorsitz: Schläfli-Kocher Urs, Bürgerpräsident

Protokoll: Galli Regula, Bürgerschreiberin

Anwesend: Kofmel Gerold, Finanzverwalter

CVP Bader-Aeschlimann Adrian  
Juchli-Kiefer Christoph  
Kofmel-Sieber Heidi  
Zuber-Stuber Irène, Ersatz CVP

FdP Kofmel-Jäggi Martin  
Schreier-Marti Markus  
Stalder-Glutz Hans

Entschuldigt: CVP Gobet-Hochuli Philippe

### Traktanden

1. Protokoll der BR-Sitzung Nr. 11 vom 28.05.2014
2. Pendenzen
3. Korrespondenzen
4. Rechnungen
5. Kompetenzerteilung Bezahlung Rechnungen während Sommerferien
6. Natur- und Vogelschutzverein Deitingen NVVD: Statuten
7. Bürgertag vom 23.08.2014
8. TSV Deitingen: Gesuch Beitrag Jugitag
9. Stöcklimatt: Aufhebung Gestaltungsplan (RRB vom 28. Juni 1994)
10. Grube  
- Handling Überstunden Mitarbeiter Kiesgrube
11. Forst
12. Beteiligungen Bürgergemeinde
13. Verschiedenes

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Protokoll der BR-Sitzung Nr. 11 vom 28.05.2014	113
2. Pendenzen	113
3. Korrespondenzen	
3.1 Diverse Korrespondenzen	113
3.2 Waldtage 2014	113
3.3 Blumenhaus Buchegg	113
3.4 Schweiz. Verband Bürgergemeinden und Korporationen – Seminar	113
4. Rechnungen	113
5. Kompetenzerteilung Bezahlung Rechnungen während Sommerferien	114
6. Natur- und Vogelschutzverein Deitingen NVVD – Statuten	114
7. Bürgertag vom 23.08.2014	114
8. TSV Deitingen – Gesuch Beitrag Jugitag	114
9. Stöcklimatt: Aufhebung Gestaltungsplan (RRB vom 28. Juni 1994)	115
10. Grube	
10.1 Kündigung Betriebsleiter	115
10.2 Handling Überstunden Mitarbeiter Kiesgrube	116
10.3 Diverses	116
10.4 Zahlen	117
11. Forst	117
12. Beteiligungen Bürgergemeinde	
12.1 Dorfzentrum Deitingen AG	117
12.2 Forstbetrieb Wasseramt AG	117
13. Verschiedenes	
13.1 Hemden	117
13.2 PC Finanzverwalter	117
13.3 Forsthaus – Dachrinne	117
13.4 Seniorenfahrt – Bericht	117
14. Aufträge / Pendenzen	118
15. Termine / Abwesenheiten	118

GP Schläfli begrüsst die Anwesenden zur heutigen Sitzung. Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

## **1. Protokoll der BR-Sitzung Nr. 11 vom 28.05.2014**

---

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

## **2. Pendenzen**

---

Die offenen Pendenzen sind auf der letzten Seite aufgeführt.

## **3. Korrespondenzen**

---

### **3.1 Diverse Korrespondenzen**

---

- Ansicht-/Dankeskarte von der 6. Klasse Primarschule aus der Seeschulwoche
- Schweizer Armee: Übung an Übersetzstelle Flumenthal vom 27.08. – 09.09.2014

### **3.2 Waldtage 2014**

---

Bekanntlich finden vom 05. – 07.09.2014 die Waldtage 2014 in Olten statt. Wir erhalten die Unterlagen zum Bezug von Sponsoring-Material.

Folgendes Material wird bestellt:

- 100 Eintrittsbons zum Verteilen an Kunden / Holzbezüger
- 5 Magazine (OT-Beilagen)
- 1 Festkarte (GP Schläfli)

### **3.3 Blumenhaus Buchegg**

---

Das Blumenhaus Buchegg bietet einen Kindergarten und eine Sonderschule mit Internat sowie eine geschützte Werkstätte und ein Wohnheim mit Tagesstätte für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit einer geistigen und mehrfachen Behinderung. Das Blumenhaus realisiert momentan einen Neubau und saniert das Wohnhaus. Die kantonalen Behörden übernehmen die jährlichen Betriebskosten, der Neubau und die Sanierung müssen jedoch vom Verein Blumenhaus Buchegg getragen werden. Sie sind deswegen auf der Suche nach Sponsoren. Gemäss Schreiben wurden bis anhin rund Fr. 4.0 Mio. gespendet. Von Deitingen werden momentan zwei Personen im Erwachsenenbereich betreut. Zudem sind 12 Mitarbeitende in Deitingen wohnhaft. Da Deitingen im Einzugsgebiet des Blumenhauses Buchegg liegt, gelangen sie mit einer Anfrage um Spende an die Bürgergemeinde.

Am 28. August 2014 findet eine Informationsveranstaltung statt, an welcher GP Schläfli teilnehmen wird. Sollte der Bürgerrat eine Spende tätigen wollen, wird diese im Dezember bei den Vergabungen genehmigt.

### **3.4 Schweiz. Verband Bürgergemeinden und Korporationen – Seminar**

---

Am Freitag, 12.09.2014, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr findet in Olten das Seminar „übernachrichtet und unterinformiert“ zur Kommunikation von Bürgergemeinden und Korporationen statt.

➤ keine Teilnahme vom BR

## **4. Rechnungen**

---

Die im Anhang 1 aufgeführten Rechnungen (Total Fr. 152'968.25) werden durch einstimmigen Beschluss des Bürgerrates zur Zahlung angewiesen.

## **5. Kompetenzerteilung Bezahlung Rechnungen während Sommerferien**

---

Die nächste BR-Sitzung findet am 13. August 2014 statt. Um die Zahlungsfristen einzuhalten, wird GP Schläfli die Kompetenz erteilt, die fälligen (und unbestrittenen) Rechnungen bezahlen zu lassen. An der Sitzung vom 13.08.2014 werden von den bezahlten Rechnungen Kopien zirkulieren.

## **6. Natur- und Vogelschutzverein Deitingen NVVD – Statuten**

---

Der NVVD hat seine Statuten überarbeitet und dem Rat einen Entwurf mit den Änderungen zugestellt. Die Statuten werden gemeinsam besprochen.

**Abstimmung:** Der Bürgerrat hat keine Einwände gegen die neuen Statuten.

➤ *BS Galli: Antwortschreiben an NVVD*

## **7. Bürgertag vom 23.08.2014**

---

Zeitplan:

13.30 Uhr	Besammlung, Begrüssung Forsthaus
13.35	Abmarsch
13.50	Posten Grube
14.15	Trinkpause
14.40	Abmarsch Richtung Wald
15.00	Posten Wald
15.20	Abmarsch Richtung Forsthaus
15.30	Demo Sportholzerei
16.00	Musik / Essen

Arbeitsverteilung gemäss separater Liste.

Wettbewerb: Schätzfrage  
 Preise: Gutscheine von ortsansässigen Geschäften

Aufstellen: Donnerstag, 21.08.2014, 18.30 Uhr  
 Wegräumen: Samstag, nach dem Anlass

Juchli Christoph orientiert, dass am 23.08.2014 ebenfalls das Seminar des Einwohnergemeinderates und die Enthüllung einer Skulptur auf dem Dorfplatz stattfinden.

## **8. TSV Deitingen – Gesuch Jugitag**

---

Am 21.06.2014 fand in Deitingen der Jugitag der Kantone Aargau, Solothurn und Basel statt. Erwartet wurden 500 – 600 Kinder. Der TSV stellte ein Gesuch um Sponsoring, es fehlte jedoch die Transparenz über die Finanzen.

GP Schläfli wurde daraufhin von Stüdi Daniel mit dem Budget bedient. Die Einnahmen (inkl. Startgeldern und Sponsoring) von Fr. 16'200.00 standen Ausgaben von Fr. 14'200.00 gegenüber. Es wurde demzufolge ein Gewinn von Fr. 2'000.00 budgetiert. Die Festwirtschaft lief schlechter als erwartet. Die definitive Abrechnung wurde noch nicht erstellt.

**Antrag**

**GP Schläfli:** Spende von Fr. 500.00 an den Jugitag 2014

**Abstimmung:** Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

➤ *BS Galli: Protokollauszug an FV Kofmel*  
 ➤ *GP Schläfli: Orientierung Stüdi Daniel*

## 9. Stöcklimatt: Aufhebung Gestaltungsplan

---

Auf dem Gebiet Stöcklimatt besteht seit 1994 ein Gestaltungsplan (RRB vom 28.06.1994). Die damaligen Pläne werden in dieser Art sicherlich nicht mehr umgesetzt. Bevor auf dem Areal Stöcklimatt etwas anderes projektiert werden kann, muss dieser Gestaltungsplan aufgehoben werden.

**Antrag Ausschuss Stöcklimatt:** Antrag an die Einwohnergemeinde um Aufhebung des Gestaltungsplanes RRB 1901 vom 28.06.1994.

**Abstimmung:** Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

➤ *BS Galli: Protokollauszug an EG Deitingen*

## 10. Grube

---

### 10.1 Kündigung Betriebsleiter

---

Betriebsleiter Flury Martin hat per 30.09.2014 gekündigt. Er hat sich jedoch bereit erklärt, im Bedarfsfall sein Arbeitsverhältnis als Übergangslösung temporär fortzuführen bis max. Ende 2014. Die Grubenkommission nutzt die gegebene Situation, um eine grundsätzliche Standortbestimmung vorzunehmen. Erläuterungen durch Schreier Markus:

Evaluation Betriebsform:

- 1 Status quo: Betriebsleiter – Pensum 30%
- 2 Betriebsleiter – Pensum 100%
- 3 Erweiterung Aufgabenbereich Grubenkommission
- 4 Zusammenarbeitsvertrag – Externer Betriebsleiter
- 5 Auslagerung Betrieb – Delegation Betrieb an Unternehmen
- 6 Verpachtung

Bewertungskriterien:

- Führung und Einfluss – bezugnehmend auf BR / GK
- Kunden und Markt – Verfügbarkeit & Marktzugang
- Betriebssicherheit/-risiken – inkl. Abhängigkeit ggü. Dritten
- Rekrutierungschancen
- Betriebswirtschaftliche Aspekte – insb. Absatzsicherung und Kosten

Die einzelnen Betriebsformen wurden nach den obenerwähnten Kriterien wie folgt bewertet: Betriebliche Optik Bewertung durch Stalder Hans, Maschinist Flury Beat, Betriebsleiter Flury Martin und externe Optik Bewertung durch Schläfli Urs, Bader Adrian, Schreier Markus.

Aufgrund dieser Bewertung wurde durch die Grubenkommission beschlossen, die Betriebsformen 2 (Betriebsleiter – Pensum 100 %; d.h. 30 % Betriebsleiter, 70 % Maschinist) und 4 (Zusammenarbeitsvertrag – Externer Betriebsleiter) vertiefter abzuklären. Ziel: Entscheidungsfindung an der BR-Sitzung vom 13.08.2014.

### 10.2 Handling Überzeit Maschinist Kiesgrube

---

Erläuterungen durch Schreier Markus:

#### Rahmenbedingungen:

Die interne Weisung Nr. 8.0 «Arbeitszeit, Ferien, Feiertage, Rapportierung», Absatz 3, besagt, dass per Jahresende maximal 50 Plusstunden auf das neue Jahr übertragen werden dürfen. Allfällige Mehrstunden sind frühzeitig abzubauen. Des Weiteren dürfen maximal 20 Minusstunden auf das neue Jahr übertragen werden.

Des Weiteren sind wir als Arbeitgeber verpflichtet, sicherzustellen dass

- a) Ferienansprüche generell und
- b) mindestens 1x im Jahr zwei Wochen in Folge bezogen werden.

Das Vortragen von Ferienguthaben auf das nächste Betriebsjahr ist nur in limitiertem Umfang statthaft und lediglich in begründeten Fällen zu unterstützen.

**Ist-Situation resp. Ausgangslage:**

Der Aufbau der Kotenerhöhung ist technisch anspruchsvoll und bedingt zwingend fachkundiges, erfahrenes Personal.

Entsprechend besteht eine fachliche Abhängigkeit zu erfahrener Personal, situationsgegeben vordringlich zur Person Beat Flury. Längere Abwesenheiten von Beat Flury während den Betriebszeiten sind somit bestmöglich zu vermeiden.

Des Weiteren ist – nebst dem Aufbau der Kotenerhöhung – der ordentliche Grubenbetrieb jederzeit sicherzustellen, was mit den Aushilfsmaschinisten resp. dem zugemieteten Personal der FBW AG sicherzustellen ist. Die verfügbaren Ressourcen sind folglich zu planen und aufeinander abzustimmen. Die Aushilfsmaschinisten sind aktuell jedoch (noch) nicht befähigt alle Arbeiten selbständig ohne Anweisung auszuführen.

**Lösungsansatz und Antrag:**

Da sowohl die jederzeitige Sicherstellung des Betriebs der Kiesgrube wie auch der fachlich korrekte Aufbau der Kotenerhöhung im wirtschaftlichen Interesse der Bürgergemeinde Deitingen ist, sind insbesondere in den nächsten zwei ‚Stressjahren‘ situativ Überstunden nicht auszuschliessen. Die fachlichen Sachzwänge bedingen zusätzlich aus Sicht der Grubenkommission eine temporäre, d.h. befristete Regelung der Überstunden.

**Antrag GK:** Auf Quartalsende Abrechnung resp. Auszahlung der Überstunden, welche den maximalen Saldo von 50 Plusstunden übersteigen.

Bei Neuordnung der Funktion des Betriebsleiters, spätestens Ende des Betriebsjahres 2015, ist eine qualifizierte Standortbestimmung durchzuführen.

**Abstimmung:** Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

**10.3 Diverses**

---

Auszug aus den Protokollen der Grubenkommission:

- Sicherstellung des operativen Betriebs:  
Der operative Betrieb ist trotz der Kündigung des Betriebsleiters gewährleistet. Der Betrieb läuft geordnet. Die Funktionen und Aufgaben der einzelnen Exponenten werden weiterhin unverändert wahrgenommen. Die Mitarbeiter der FBW AG machen operative Fortschritte und gewinnen an Effizienz. Aus dem operativen Betrieb zeichnet sich kurzfristig kein Handlungsbedarf ab.
- Seit Montag, 16. Juni 2014, ist die Deponie wieder offen. Im Rahmen des ordentlichen Tagesgeschäfts wird wieder Deponiematerial angenommen. Grössere Mengen bedingen unverändert eine vorgängige Avisierung und detaillierte Einbauplanung.
- Zum Abtragen des überhöhten Terrains am Nordrand (ca. 6 000 m<sup>3</sup>) wurde vereinbarungsgemäss auf die Dienste der Firma Ernst Leibundgut, Rüedisbach, zurückgegriffen. Zum Einsatz kommen zwei Mitarbeiter, welche einen Raupenbagger sowie einen Dumper zum Transport des Materials an die vorgesehene Stelle einsetzen. Selektiv kommt auch ein Lastwagen zum Einsatz, um Wartezeiten zu reduzieren. Beat Flury baut – in der Regel – mit der Planierraupe das Deponiematerial fachgerecht an vorgesehener Stelle wieder ein, während dessen die Aushilfe der FBW AG die Kundschaft bedient.
- Die gemäss Bürgerrat mittels Nachtragskredit bewilligten Reparaturarbeiten des Radladers wurden ausgeführt. Die Maschine ist wieder einsatzbereit und operativ. Die eingemietete Ersatzmaschine wurde wieder zurückgegeben.
- Der zugemietete Raupentrax wurde durch die Mitarbeiter der FBW AG gereinigt und ebenfalls wieder zurückgegeben. Der Einsatz wie auch das Verrechnungssystem (Abrechnung nach Einsatzstunden) hat sich bewährt.

#### 10.4 Zahlen

---

Die Zahlen von Mai 2014 wurden mit dem Monatsbericht Mai den Räten zugestellt.

### 11. Forst

---

Forstpräsident Kofmel orientiert:

- Dach Forsthaus: Das Biozid darf im Wald angewendet werden darf. Ob und wie das Dach gereinigt werden soll, wird im Budgetprozess 2015 genauer abgeklärt.
- Das Holzlager um das Forsthaus herum musste vergrössert werden.

### 12. Beteiligungen Bürgergemeinde

---

#### 12.1 Dorfzentrum Deitingen AG

---

Keine Neuigkeiten.

#### 12.2 Forstbetrieb Wasseramt AG

---

Keine Neuigkeiten.

### 13. Verschiedenes

---

#### 13.1 Hemden

---

Durch Schreier Markus wurde bei seinem Hemdlieferant – Mode Küng Solothurn – eine Offerte eingeholt. Da Preis / Leistung bei diesem Produkt stimmen, wird einstimmig beschlossen, die Hemden dort zu beziehen.

- Herrenhemd: Fr. 69.90 – ca. Fr. 80.00
- Damenbluse: ca. Fr. 120.00 (je nach Modell)
- Sticken pro Hemd oder Bluse: Fr. 20.00

#### 13.2 PC Finanzverwalter

---

Da beim alten PC vom Finanzverwalter (nicht zu verwechseln mit dem neuen Buchhaltungs-PC) kein Update mehr gemacht werden kann und somit Sicherheitslücken für das E-Banking vorhanden sind, muss der PC ersetzt werden. Offerte: Fr. 1'811.95.

**Abstimmung:** Der Rat genehmigt einstimmig einen neuen PC.

#### 13.3 Forsthaus – Dachrinne

---

Beim Forsthaus ist ein Ablaufrohr der Dachrinne defekt. In Einverständnis mit dem Rat nimmt Bader Adrian diese Reparatur vor (Kosten: ca. Fr. 350.00 inkl. Material).

#### 13.4 Seniorenfahrt – Bericht

---

Juchli Franz (Vater von BR Juchli) wird für das nächste Bulletin einen Bericht über die Seniorenfahrt verfassen. Der Rat dankt Juchli Franz dafür bestens.

## 14. Aufträge / Pendenzen

---

1. **Präsident**
  - Pflichtenheft Hauswart überarbeiten: Traktandieren
  - Schenkung Archivkommission: Traktandieren
  - Jugitag: Orientierung Stüdi Daniel
2. **Bürgerschreiberin**
  - Waldtage 2014: Bestellung Sponsoring-Material
  - Abklärungen Schenkung Archivkommission
  - NVVD: Antwortschreiben bez. Statuten
  - Protokollauszug Gestaltungsplan an EG Deitingen
  - Protokollauszug Jugitag 2014 an FV Kofmel
3. **Grubenkommision** (führt ihre eigene Pendenzenliste)
4. **Forstkommision**
  - Dach Forsthaus: Abklärungen bez. Biozid
  - Sanierung Waldspielplatz (2015)
5. **Finanzkommision / Finanzverwalter**
  - RPK-Pendenzen: Empfehlungen AGEM
  - RPK-Pendenz: Überprüfung Verfügungsberechtigung
  - Ministrantenreise Rom 2015 (Vergabungen 2014)
6. **Bürgerrat**
  - Bürgertag: gemäss Aufgabenverteilung organisieren

### Pendenzenliste Amtsperiode 2013 – 2017:

- 2013/14: elektronische Archivierung Unterlagen Kommissionen
- Weiterführung Allmendkommission
- Zusammenarbeit EG / BG ab 2015
- DZD AG: 3. Verwaltungsrat

## 15. Termine / Abwesenheiten

---

- |   |   |        |
|---|---|--------|
| • Mittwoch, 13. August 2014, 19.45 Uhr    | BR-Sitzung                              | Nr. 13 |
| • Samstag, 23. August 2014                | Bürgertag                               |        |
| • Mittwoch, 10. September 2014, 20.00 Uhr | BR-Sitzung                              | Nr. 14 |
| • Mittwoch, 22. Oktober 2014, 19.45 Uhr   | BR-Sitzung                              | Nr. 15 |
| • Mittwoch, 19. November 2014, 19.45 Uhr  | BR-Sitzung                              | Nr. 16 |
| • Dienstag, 02. Dezember 2014, 20.00 Uhr  | Gemeindeversammlung Nr. 3 - Budget 2015 |        |
| • Mittwoch, 17. Dezember 2014, 19.45 Uhr  | BR-Sitzung Nr. 17                       |        |
| • Samstag, 20. Dezember 2014              | Weihnachtsbaum-Abgabe                   |        |

### Informationsbulletin EG / BG, Frist Eingabe Beiträge:

- 25. August 2014
- 05. November 2014

### Abwesenheit:

- 10.09.2014 Gobet Philippe

Schluss der Sitzung: 20.55 Uhr

**BÜRGERGEMEINDE DEITINGEN**

Bürgerpräsident

Bürgerschreiberin